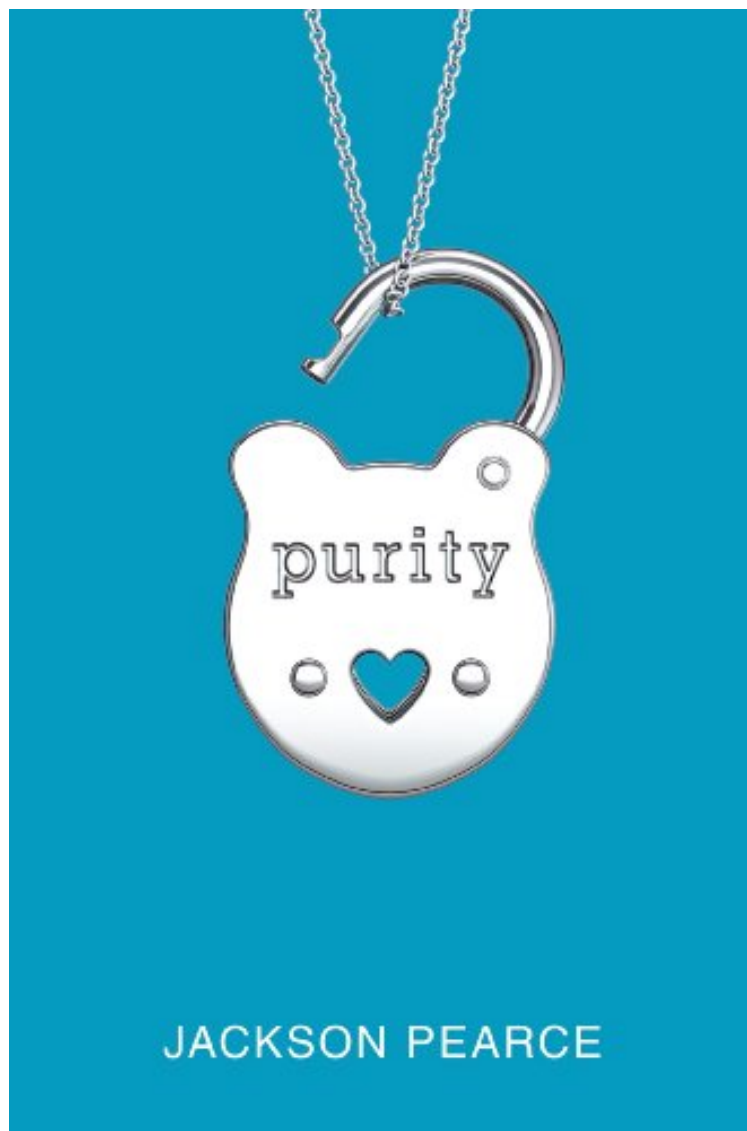


[Get free] Purity (English Edition)

Purity (English Edition)

Von Jackson Pearce

*ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #621277 in eBooksVerffentlicht am: 2014-03-06Erscheinungsdatum: 2014-03-06File Name: B00I9GXNWE | File size: 27.Mb

Von Jackson Pearce : Purity (English Edition) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Purity (English Edition):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Humorvoll und tiefgrndig...Von Tanjas RezensionenBuchgestaltungIch bin immer noch kein Fan des Covers, obwohl es schon ziemlich gut passt. Trotzdem sieht das Buch unter dem Schutzumschlag ziemlich schn aus. An der Seite findet sich nmlich passend zum Schloss auf dem Cover ein Schlssel am Buchrcken.Meinung'A novel about love, loss,

and sex -- but not necessarily in that order.' Jackson Pearce trifft damit den Nagel auf den Kopf. In ihrer Danksagung am Ende des Buches schreibt sie, dass sie eine lustige Geschichte über ein Mädchen schreiben wollte, das ihre Jungfrulichkeit verliert und das ist ihr auch gelungen. 'Purity' ist das erste Non-Fiction Buch der Autorin und ich war wirklich gespannt, vor allem, weil ich mir echt schwer vorstellen konnte, wie solch ein Thema nicht entweder vollkommen bertrieben oder seltsam sein kann, wenn es das Zentrum einer Geschichte ist. Aber Jackson Pearce hat mich nicht enttäuscht! Shelby ist ein sympathischer Charakter, den ich sofort von der ersten Seite an lieb gewonnen habe. Ebenso wie ihre beiden besten Freunde, zeichnen sie Eigenschaften wie Humor und Schlagfertigkeit aus und es war einfach erfrischend, wie locker sie die Dinge nimmt und beeindruckend, wie sie versucht ihr Leben so zu gestalten, wie sie es will. Das Buch fängt ziemlich traurig an, nämlich damit, dass Shelys Mutter stirbt und diese ihrer Tochter drei Versprechen abnimmt. Wie konnte Shelby auch anders, als diese zu geben? Doch später stellt sich heraus, dass ihr Leben ganz schnell chaotisch dadurch wird, dass sie versucht alle drei immer einzuhalten, denn diese lassen sich nicht immer miteinander vereinbaren und das Brechen der Versprechen würde Shelby sich niemals verzeihen. Aber hätte ihre Mutter jemals gewollt, dass sie unglücklich ist? Die Geschichte hat viele witzige, aber auch emotionale Momente und vermittelt die ganze Zeit über mehrere moralische Botschaften. So etwas wie: sei immer du selbst, lebe dein Leben, verschwende keine Sekunde! Shelby schwelgt oft in Erinnerungen an ihre Mutter, was diese präsent wirken lässt und als Leser merkt man, wie Shelby unter ihrem Verlust leidet. Ich musste sehr oft daran denken, wie schrecklich es ist, jemanden zu verlieren, den man liebt. Es geht sehr viel um Liebe in diesem Buch, aber nicht um eine oberflächliche Liebe, sondern jene zu der eigenen Familie und wie dieses Band, das Leben beeinflussen kann. Freundschaft spielt auch eine große Rolle und Herausforderungen meistern. Ich musste ziemlich oft über die Kommentare von Shelys bester Freundin schmunzeln und war beeindruckt von der Kreativität, die die Autorin in eine Liste gesteckt hat, die Shelby in ihrem Leben abarbeiten will. Die Szene, in der sie eine Blume auf jedes Grab auf einem Friedhof legt, zum Beispiel, fand ich einfach nur außergewöhnlich. Natürlich steht das Thema Sex im Vordergrund und es war echt mal was anderes, weil so gar nicht gerade darüber geredet wurde, aber genauso wenig verantwortungslos. Es war, als würde man eine Komödie gucken und ich kann mir das Buch auch super als Film vorstellen. Wie Shelby sich mit ihren Freunden bert und versucht heraus zu finden, wer ihr Auserwählter sein soll, ganz ohne Kitsch etc. war einfach ansänt. Trotzdem wurden in diesem Roman immer Grenzen eingehalten, weil die Botschaft dies bezüglich am Ende doch deutlich ist. Etwas, was mir nicht so gut gefallen hat, war das Ende des Buches. Im Buch gibt es haufenweise gut durchdachte Konflikte jeglicher Art, aber die Sache mit dem verliebt sein am Ende war einfach nur das Klischee schlecht hin. Das war etwas schade. Ansonsten ist der Schreibstil gewohnt Jackson Pearce wieder flüssig und witzig. Fazit Wer ein unterhaltsames Buch mit jeder Menge witziger und trauriger Momente lesen möchte ist hier genau richtig. Sympathische Charaktere und eine außergewöhnliche Handlung, sowie die Offenheit zu vielen Konflikten zeichnen dieses Buch aus. Da das Buch jedoch relativ kurz ist, schafft es der Roman 'nur' über einen kurzen Zeitraum zu unterhalten und verschwindet bei vielen sicher wieder rasch aus dem Gedächtnis. Ich für meinen Teil mag die Autorin jetzt noch ein Stückchen mehr ;) 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. 3,5 Sterne - Kurzweiliger Spaß Von Amelie Leuten, die gern auf englische lesen ist Jackson Pearce mit Sicherheit ein Begriff. Ich habe von ihr bisher nur Sisters Red gelesen und war daher sehr gespannt darauf, wie sie sich im Contemporary Genre so schlägt. Besonders in Anbetracht der Tatsache, dass es hier um ein junges Mädchen geht, das versucht seine Unschuld zu verlieren und das mit aller Macht. Das klang nicht nach etwas, das mir gefallen könnte, aber auch hier bin ich sehr positiv überrascht worden. Denn es geht hier darum, dass Shelby ihrer sterbenden Mutter drei Dinge versprochen hat: 1. Auf ihren Vater zu hören und ihn zu lieben 2. So viel zu lieben wie möglich 3. Das Leben ohne Zurückhaltung leben Und Shelby hat sich daran immer gehalten. Hat alle ausdrücklichen Anordnungen ihres Vaters immer befolgt und eine Liste mit Dingen erstellt, die sie im Leben gern tun würde und arbeitet diese Liste auch mit Hilfe ihrer Freunde ab. Ihr Problem ist jetzt, dass ihr Vater mit ihr auf einen Vater-Tochter Ball gehen möchte, der von der Kirche gesponsert wird und darum einen Schwur beinhaltet, in dem Shelby schwört bis zur Ehe ihre Unschuld zu behalten. Nach dem ersten Versprechen muss sie es befolgen, aber zum dritten Versprechen will das so gar nicht passen. Was also tun um ihrer Mutter gerecht zu werden? Sie will ihre Unschuld noch vor dem Ball verlieren um dem Schwur die Bedeutung zu nehmen. Ich persönlich fand die Geschichte wirklich unterhaltsam. Wie immer bei Jackson Pearce ist sie sehr gut und auch ansänt geschrieben. Die Idee an sich fand ich auch wirklich interessant. Ich habe es genossen das Buch zu lesen. Ja, da folgt noch ein klitzekleines "Aber". Das Buch ist ziemlich vorhersehbar. Ihr seht, sie hat da diesen besten Freund... Ja, mehr muss ich gar nicht sagen, glaub ich xD Auch ist Shelby in der Beziehung einer der eher blinden Hauptcharaktere, wobei ich sie ansonsten aber sehr mochte. Auch ist das Buch sehr kurz, weshalb ich generell sagen kann: Es bringt jede Menge Spaß, aber eben kurzweiligen Spaß ;)

Kurzbeschreibung Before her mother died, Shelby promised three things: listen to her father, love as much as possible, and live without restraint. Those Promises become hard to keep when Shelby's dad joins the committee for the Princess Ball, where girls must take a vow of purity - no "bad behaviour", no breaking the rules, and definitely no

sex. Torn between Promises, Shelby makes a decision - to exploit a loophole and lose her virginity before taking the vow. But somewhere between failed hookup attempts and helping her dad plan the ball, Shelby begins to understand what her mother really meant, what her father really needs, and who really has the right to her purity.

Pressestimmen "Many teens will find Shelby's emotional journey worth following...a satisfying read." (VOYA) "Shelby's biting, irreverent first-person narration finely blends the humor and pain of her situation...A purely satisfying look at mourning and sexuality -- and even their connection." (Kirkus s) "A startlingly authentic picture of a girl in transition on multiple levels...teens will appreciate this thoughtful look at the implications -- or lack thereof -- of doing the deed." (The Bulletin) "Smart and thought provoking." (Booklist) "A hilarious and heartfelt story about what happens when a teenage girl actually tries to honor all the promises that adults demand from her while staying true to herself. I loved this book." (Jennifer Echols, award-winning author of *Endless Summer* and *Love Story*) "Reading Jackson Pearce's *Purity* feels like talking on the phone with a lively and honest best friend -- who is telling it like it is. Shelby reminds us all to be first and foremost true to ourselves. This book is a must-read for anyone thinking about making promises to themselves or others." (Amy Deneson, author and New York Times essayist)

Werbetext How far would you go to keep a promise?